Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 7 (1921)

Heft: 36

Artikel: Ererzitien in Wolhusen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-535926

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Robert Löhrer. Dem religiösen Leben wurde die größte Aufmerksamkeit geschenkt. In seinem Dienste standen der Oblatenverein und die Sonntagskatechesen. Charitativ wurde gewirkt durch Aufnahme einiger Rleriker und Innsbrucker Studenten. Missionsgedanke wurde durch die Missionssektion lebendig erhalten. Der wissenschaft= lichen Ausbildung dienten die Marianische Atademie mit dem Debattierklub, die "An= gelomontana", Sektion des Schw. St. B., der "Titlis", Abstinentenverein und der Stenographenverein. Es werden eine Reihe von Schenkungen verdankt. Alle 22 Kandidaten haben die Maturitätsprüfung mit Erfolg bestanden. Schulanfang am 4. Oktober.

21. Lehr= und Erziehungsinstitut "Mariazell" bei Burmsbach. Die Lage des. 47 Zöglinge beherbergenden Institutes ist eine sehr günstige. Die Käumlichkeiten atmen Luft und Licht und weisen peinliche Ordnung und Keinlichkeit auf. Es bestehen drei Realklassen und ein Vorkurs, in den 13 Lehrschwestern unterrichten. Daneben ist Gelegenheit geboten, die fremden Sprachen zu erlernen und sich der Malerei und Musik zu widmen, sowie seinere Dandarbeiten ansyusertigen. Das neue Schuljahr beginnt

den 13. Oktober.

22. Mittelichule Münfter, St. Lugern. Sie zählte im abgelaufenen Schuljahr 95 Schüler, von denen 43 auf die Sekundar= schule und 52 auf das vierklassige Progymnasium entfielen. Von den lettern stammten 14 aus dem Mittelschulkreis, 34 aus dem übrigen Kanton Luzern und 4 aus andern Rantonen. Un Schenkungen erwähnt der Bericht Bücher, Lichtdrucktafeln und eine Anzahl Petrefakten. Ziel der Schulreise war der Bürgenstock. An der Anstalt bestehen eine Jünglingskongregation ein Abstinentenverein. Der Berein ehemaliger Schüler der Mittelschule zählt 180 Mitglieder. Wiederbeginn des Unterrichts, 3. Oktober.

23. Technikum in Freiburg, Schweiz. | Es umfaßt außer einem Vorkurs, eine

technische Abteilung A für Elektrotechniker, Bautechniker, Geometer und Zeichenlehrer und Lehrwerkstätten B für Elektromechaniker, Werkmeister, Maurer, Steinhauer, Detorationsmaler, Lithographen, ferner für Stickerei und Spigen. Die Gesamtzahl ber Schüler von 190 verteilt fich gur Salfte auf den Rt. Freiburg, ferner auf die Rantone Tessin (38), Bern, Waadt und Wallis (je 11), Luzern (7) usw. In dem mit dem Technitum verbundenen Konvitt finden die Böglinge sorgfältige Verpflegung und sind auch in religiös-erzieherischer hinsicht sehr gut aufgehoben. Das unter staatlicher Leitung stehende Technitum verdient bas volle Vertrauen der katholischen Kreise. Bur Feier seines 25 jährigen Bestehens bietet die Anstalt eine prächtig illustrierte Fest= ichrift, die von der erfreulichen Entwicklung des Technikums beredtes Zeugnis ablegt.

24. Kantonale Erziehungsanstalten für taubstumme und schwachbegabte Rinder, in Sohenrain, Rt. Lugern. Diefes Rleinod unter den luzernischen Erziehungsanstalten steht in der Obhut des D. Hrn. Direktors D. Bösch, dem ein Stab von pflichteifrigen Lehrern und Lehrschwestern, im ganzen 22, beigegeben sind. 88 taubstumme und 154 schwachbegabte Kinder genossen im abgelaufenen Schuljahre die Wohltat einer forgfältigen Erziehung und eines entsprechenden Unterrichtes. Die schulentlassenen Mädchen beider Abteilungen wurden in die hauswirtschaftlichen Arbeiten, einschließlich Rrankenpflege, eingeführt. Den armen Kindern wurde viel Freudiges zuteil durch Familienfeste, Theateraufführungen und den großen Ausflug auf den Pilatus. Dem nach 41 jähriger Wirksamkeit verstorbenen Direktor Roos wird ein warmer Nachruf gewidmet. Gine lange Gabenlifte legt Zeugnis ab von den großen Sympathien deren sich die Doppelanstalt weitherum erfreut; sie erinnert aber auch daran, daß die Erziehungsanstalt vielfach auf die Wohltätigfeit angewiesen ist.

Exerzitien in Wolhusen

für Lehrer: 19.—23. September — für Lehrerinnen 10—14. Oftober.

Lehrer, Lehrerinnen: Benützet die gnabenreiche Zeit

Anmeldungen sind an die Direktion des St. Josephshauses in Wolhusen zu richten.